

09. Sitzung des Werkausschusses am 24.3.2021

TOP 5.4 **Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung von Honorarverträgen gemäß Verhandlungsverfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 VgV (EU) zur Realisierung des Rahmenplanes für die Revitalisierung der Dorf- und Museumsanlage in Schwerin Mueß**

Abschließende Entscheidung des Werkausschusses



Vorberatung durch den Werkausschuss / Empfehlung für Stadtvertretung



Beschlussgrundlage:

Im Januar 2019 wurde der Oberbürgermeister von der Stadtvertretung beauftragt, mit dem Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock (DS 01596/2018) über eine Aufnahme des Freilichtmuseums Mueß als Außenstandort für die BUGA 2025 in Rostock zu verhandeln.

Mit Schreiben vom 20.11.2020 aus der Hansestadt Rostock wurde der Außenstandort bestätigt.

Am 15.03.2021 wird die Stadtvertretung (DS 00546/2020) der Landeshauptstadt Schwerin entscheiden, ob das im Jahr 2020 erarbeitete Rahmenkonzept umgesetzt wird. Ziel soll sein, wesentliche Teile des Konzeptes als Außenstandort der BUGA Rostock 2025 zu präsentieren.

Die Bearbeitung des Rahmenplanes im Zeitraum Januar bis Dezember 2020 hat nochmals deutlich werden lassen, dass die Siedlungs-, Bau- und Ausstellungsstruktur des Freilichtmuseums ein hoch komplexes, stark auf räumlich-inhaltliche Verflechtungen beruhendes Beziehungsgefüge aus Natur- und Siedlungsraum, aus Bauten, Ausstellungen sowie Freiraum darstellt. Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, die nunmehr anstehenden Planungsleistungen als Generalplanungsleistungen auszuschreiben und zu vergeben. Damit wird sichergestellt, dass sämtliche das Vorhaben definierende Ziele im Hinblick auf

- Qualitäten
- Kosten und
- Termine

durch die Generalplanerschaft eigenverantwortlich im Innenverhältnis organisiert und durchgesetzt werden; die Gruppe der Planer und Fachplaner haftet über die Gesamtplanerschaft gesamtschuldnerisch für das beauftragte Werk. Damit ist auch der SDS als Bauherr stark entlastet, da zum einen die Zahl der zu koordinierenden Planer und Planungen erheblich reduziert werden und zum zweiten aufwändige Vergabeverfahren für Planer und Fachplaner entfallen.

Mit der Vorlage des Rahmenkonzeptes sind die Leistungsphasen 1 und 2 gemäß HOAI, Grundlagenermittlung und Vorplanung, für die Teilbereiche Ausstellungsplanung, Architektur sowie Freiraumplanung erbracht; insofern werden nunmehr für diese Planungen nur die Leistungsphasen 3 – 9 gemäß HOAI zu beauftragen sein. Die weiteren benötigten Fachplanungen sind jedoch vollständig, beginnend mit der Leistungsphase 1 HOAI, Grundlagenermittlung, zu beauftragen.

Generalplanungsleistungen

Zusammenfassend wird vorgeschlagen, folgende Leistungen der Generalplanerschaft zuzuordnen und als solche auszuschreiben:

Architektenleistungen

Objektplanung Hochbau (Neubau und Bestandsanierung) gemäß § 34 HOAI, Leistungsphasen 3 – 9

Besondere Anforderungen:

- Erfahrung in Sanierung und Transformation denkmalgeschützter Substanz
- Erfahrung im Neubau von Ausstellungsgebäuden
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Ausstellungsplanern

Geschätzter Auftragswert: 1.650 Tsd. Euro

Tragwerksplanung

Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI, Leistungsphasen 1 – 6

Besondere Anforderungen:

- Erfahrung in Sanierung und Transformation denkmalgeschützter Substanz
- Erfahrung im Neubau von Ausstellungsgebäuden
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Ausstellungsplanern

Geschätzter Auftragswert: 550 Tsd. Euro

Technische Ausrüstung

Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI, Leistungsphasen 1 – 9, i. d. R. Anlagengruppen 1 – 6

Besondere Anforderungen:

- Erfahrung in Sanierung und Transformation denkmalgeschützter Substanz
- Erfahrung im Neubau von Ausstellungsgebäuden
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Ausstellungsplanern

Geschätzter Auftragswert: 700 Tsd. Euro

Bauphysik, hier Wärmeschutz und Energiebilanzierung

Leistungen der Bauphysik gemäß Anlage 1.2.1 – 1.2.3 HOAI, Teil B

Besondere Anforderungen:

- Erfahrung in Sanierung und Transformation denkmalgeschützter Substanz
- Erfahrung im Neubau von Ausstellungsgebäuden

Geschätzter Auftragswert: 50 Tsd. Euro

Vorbeugender Brandschutz

Leistungen des vorbeugenden Brandschutzes als besondere Leistungen:

- Erstellung Brandschutzkonzept
- Beratung im Planungsprozess zum vorbeugenden Brandschutz
- Mitwirkung bei der Genehmigung
- Erstellung der Brandschutzordnungen Teile A, B und C nach DIN 14096

Besondere Anforderungen:

- Erfahrung in Sanierung und Transformation denkmalgeschützter Substanz
- Erfahrung im Neubau von Ausstellungsgebäuden
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Ausstellungsplanern

Geschätzter Auftragswert: 50 Tsd. Euro

Ausstellungsplanung

Fortführung des Gesamtausstellungskonzeptes sowie Planung der Einzelausstellungen gemäß Leistungsphasen 3 – 7 HOAS, Honorarordnung für Ausstellungsgestaltung, einschließlich folgender besonderer Leistungen:

- Kuratorisches Konzept
- Erarbeitung Texte
- Drehbucheerstellung
- Programmierung Software
- Medienhardwareplanung
- Lichtplanung

Besondere Anforderungen:

- Erfahrung mit Ausstellungsplanung in Bestands- und Neubauten
- Erfahrung in Zusammenarbeit mit Architekten, Landschaftsarchitekten und Sonderfachleuten

Geschätzter Auftragswert: 900 Tsd. Euro

Freianlagen

Leistungen der Freianlagenplanung gemäß § 39 HOAI, Leistungsphasen 3 – 9

Besondere Anforderungen:

- Erfahrung in der Revitalisierung denkmalgeschützter Parks und Gärten
- Erfahrung in der Gestaltung von gärtnerischen Ausstellungen
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Architekten und Ausstellungsplanern

Geschätzter Auftragswert: 900 Tsd. Euro

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss stimmt der Ausschreibung von Honorarverträgen gemäß Verhandlungsverfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 VgV (EU) zur Realisierung des Rahmenplanes für die Revitalisierung der Dorf- und Museumsanlage in Schwerin Mueß zu.

Beschlussfähig☐

Ja

☐

Nein

Beratungsergebnis:**Laut Beschlussvorschlag**

Ja

☐

Nein

☐

Enthaltung

☐

Schriftführer/in

Vorsitzende/r

geänderter Beschlussvorschlag:

Beschlussfähig

☐

Ja

☐

Nein

Laut geändertem Beschlussvorschlag

Ja

☐

Nein

☐

Enthaltung

☐

Schriftführer/in

Vorsitzende/r